



Neuvorgänge 2014 - Punkt 1 der öffentlichen Sitzung am 05. November 2014

Vorlagen-Nr. 14-A-50-0004

**Behinderungen insbesondere für Rollstuhlfahrer / Rollatorenutzer in Delkenheim, Bereich um Kirchenstück 47, Wohnpflegehaus der EVIM**

Zu schmaler Gehwegbreite, ca. 145 cm, an dortiger Haltestelle Rosenheimer Straße, Linie 48. stadtauswärts für ausklappbare Rampe an den Bussen. Rund um den Gebäudekomplex sind Treppenstufen, welche die anwohnenden Rollifahrer zum Besuch des nahen barrierefreien -REWE-Markt - Apotheke zwingen, auf die Straße auszuweichen. Wegen rückwärts ausparkenden Pkw`s gefährlich. An Endhaltestelle auswärts Richtung Hochheim halten die Busse oft nicht mit der Front an der vorhandenen Markierung auf der Straße, sondern ca. 8 Meter davor, was zu Einfahrproblematik mit Rollstuhl über die Klapprampe führt.

Für notwendige Verbesserungsmaßnahmen wird gebeten, zunächst eine Begehung vor Ort mit Vertretern des Tiefbauamtes, ESWE-Verkehr sowie Sozialausschuss und AK vorzunehmen um sich ein Bild davon zu machen und dringend Lösungen anzuschließen.

---

**Beschluss Nr. 0183**

Die Problematik soll bei einem Ortstermin mit dem Tiefbauamt, ESWE-Verkehr sowie den sozialpolitischen Sprechern und dem AK erörtert werden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2014

Weinerth  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2014

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2014

Dezernat I/16  
mit der Bitte um weitere Veranlassung  
Dezernat IV  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich  
Oberbürgermeister